

Zwischenbericht

über die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2003 / 04
(1. Dezember 2003 bis 31. August 2004)

Entwicklung in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2003 / 04

Die deutsche Bekleidungsbranche leidet weiter unter der anhaltenden fehlenden Nachfrage im Inland. Entgegen dem Markttrend verzeichnete die Ahlers-Gruppe im dritten Quartal eine um 0,2 Prozent leichte Erhöhung der Umsatzerlöse auf 80,9 Mio. EUR (Vorjahr 80,7 Mio. EUR). In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres lagen die Umsatzerlöse mit 234,7 Mio. EUR nur noch 1,9 Prozent unter dem Vorjahreswert (239,4 Mio. EUR). Die Auslandsquote im Konzern liegt jetzt bei 36,7 Prozent (Vorjahr 37,0 Prozent).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit betrug zum Ende des dritten Quartals 15,1 Mio. EUR (Vorjahr 14,9 Mio. EUR), eine Steigerung um 1,1 Prozent. Das Ergebnis nach Steuern stieg um 14,4 Prozent von 8,0 Mio. EUR auf 9,1 Mio. EUR. Die vorsteuerliche Umsatzrendite erhöhte sich auf 6,3 Prozent (Vorjahr 6,1 Prozent).

Im Segment premium brands erzielten wir im dritten Quartal eine Umsatzsteigerung in Höhe von 5,5 Prozent. Auf die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2003 / 04 bezogen erreichten wir in diesem Bereich Umsatzzuwächse von insgesamt 4,3 Prozent. Der Umsatzanteil der attraktiven premium brands mit den starken Marken eterna, pierre cardin und OTTO KERN beträgt mittlerweile 53,8 Prozent (Vorjahr 50,6 Prozent) bei sehr guten Erträgen. Das Ergebnis dieses Segments wird im Vergleich zum Vorjahr jedoch durch eine Schwäche im Sportswear-Bereich beeinträchtigt. Maßnahmen zur Umsatz- und Ergebnisoptimierung sind eingeleitet. Der Bereich jeans & workwear erzielte im dritten Quartal einen Umsatz auf Vorjahreshöhe. Bezogen auf die ersten drei Quartale konnte insgesamt eine Umsatzsteigerung von 2,8 Prozent erreicht werden, bei einem nochmals verbesserten, sehr guten Ergebnis von 6,6 Mio. EUR (Vorjahr 5,2 Mio. EUR). Im Bereich menswear & sportswear betrug der Umsatzrückgang im dritten Quartal 10,3 Prozent. In den ersten neun Monaten lagen die Umsatzerlöse mit 54,6 Mio. EUR um 17,1 Prozent unter dem Vorjahreswert. Das gute Konzernergebnis wird durch diesen Bereich mit -4,7 Mio. EUR (Vorjahr -4,9 Mio. EUR) belastet. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass aufgrund der vom Vorstand getroffenen Maßnahmen im Jahr 2005 eine deutliche Besserung eintritt.

Der Cash-flow lag mit 15,0 Mio. EUR um rd. 1,0 Mio. EUR über dem Vorjahreswert. Die Investitionen betragen in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 3,1 Mio. EUR (Vorjahr 4,8 Mio. EUR).

Mitarbeiter

Ende August 2004 wurden weltweit 3.861 Mitarbeiter beschäftigt (Vorjahr 5.118), davon 865 in Deutschland (Vorjahr 890) und 2.395 in Osteuropa (Vorjahr 2.740). Die Anzahl der Beschäftigten reduzierte sich überwiegend aufgrund des Abbaus der eigenen Produktionskapazitäten in Polen und Sri Lanka um rd. 1.200 Mitarbeiter.

Aktie

Die Aktienkurse der Vorzugs- und der Stammaktien der Ahlers AG konnten sich von den Notierungen exDividende (Anfang Juni 2004) trotz eines allgemein schwachen deutschen Aktienmarktes in den Monaten Juli und August zeitnah erholen und notierten zum 31. August 2004 bei 11,69 EUR für die Stammaktien und 11,80 EUR für die Vorzugsaktien.

Im Laufe des letzten Jahres verbesserten sich die Kurse der Ahlers Aktien somit trotz eines Seitwärtstrends in den letzten drei Monaten um rd. 22 Prozent bei den Stämmen und 30 Prozent bei den Vorzügen, sind aber für uns nicht zufrieden stellend. Die Aktien der Ahlers AG wurden am 14. Juli 2004 in den Prime Standard der Deutschen Börse aufgenommen.

Die Hauptversammlung der Ahlers AG hat am 28. Mai 2004 beschlossen, eine Dividende in Höhe von 0,82 EUR für jede Stammaktie und 0,87 EUR für jede Vorzugsaktie, somit insgesamt 12,1 Mio. EUR, an die Aktionäre auszuschütten.

Vom Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt, Basel, Schweiz, wurde uns mit Schreiben vom 28. September 2004 folgendes mitgeteilt:

„Hiermit teilen wir Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass der Stimmrechtsanteil der Pensionskasse des Basler Staatspersonals an der Ahlers AG am 21. Januar 2003 die Schwelle von 5% unterschritten hat und seit diesem Zeitpunkt 4,61% beträgt. Die Überschreitung der 5%-Schwelle war am 21. Juni 1998.“

Die Überschreitung der 5%-Schwelle ist uns nicht angezeigt worden.

Ausblick

Die lange Talfahrt des Einzelhandels scheint immer noch nicht beendet. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes hat der Bekleidungseinzelhandel von Januar bis Ende Juli 2004 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres 3,0 Prozent des Umsatzes eingebüßt. Das Jahr 2004 wird im Bekleidungseinzelhandel daher ein weiteres Jahr mit einem Umsatzrückgang sein. Insbesondere das Sterben des Facheinzelhandels in Deutschland, aber auch die Probleme der Karstadt-Quelle AG stimmen uns nachdenklich und fordern entsprechende Gegenmaßnahmen. So werden wir uns zukünftig nicht nur vermehrt dem weiteren Ausbau der Flächenbewirtschaftung, vertikalen Partnerschaften mit bestehenden und neuen Kunden, sondern auch in Teilbereichen eigenen Retail-Tätigkeiten zuwenden. Wir sehen darüber hinaus für unsere Produkte im Ausland, insbesondere in den EU-Beitrittsländern ein nicht unerhebliches Wachstumspotential. Aus diesem Grund wurde die Ahlers Premium Commerce Sp. z o.o., Warschau, Polen, gegründet, die insbesondere in Polen, Russland, der Ukraine und den baltischen Staaten u. a. durch den Aufbau von Franchise-Stores dauerhafte Absatzmärkte sichern soll.

Die planmäßige Entwicklung der ersten neun Monate untermauert unsere Prognosen für das Geschäftsjahr 2003 / 04. Für das gesamte Geschäftsjahr rechnen wir mit einem Umsatzrückgang von rd. 3 Prozent und einem Ergebnis auf Vorjahresniveau. Unter dieser Voraussetzung werden wir für das Geschäftsjahr 2003 / 04 eine Dividende in Vorjahreshöhe zahlen. Für das kommende Jahr 2005 sehen wir derzeit keine generelle Konjunkturerholung. Trotzdem sind wir aus heutiger Sicht zuversichtlich, im Geschäftsjahr 2004 / 05 aufgrund des aktuellen Vorordereingangs, der erfolgten Umstrukturierungen sowie Neubesetzungen in einigen Schlüsselpositionen leichte Umsatzzuwächse und Ergebnisverbesserungen erzielen zu können.

Erläuternde Anhangsangaben

Der vorliegende Zwischenbericht wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im letzten Konzernabschluss. Für erläuternde Angaben gelten die Ausführungen im Anhang des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses zum 30. November 2003. Dieser Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit DRS 6 erstellt.

Rundungsdifferenzen können bei den Prozentangaben und den Zahlen auftreten, die in Millionen oder Tausend dargestellt werden.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1.-3. Quartal 2003/04 TEUR	1.-3. Quartal 2002/03 TEUR
1. Umsatzerlöse	234.719	239.360
2. Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.392	5.891
3. Gesamtleistung	238.111	245.251
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.126	2.491
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	111.729	111.031
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	19.135	19.659
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	38.423	42.193
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	7.386	7.963
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.529	6.635
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.408	42.386
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	395	592
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	2	627
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.925	2.910
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15.095	14.930
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.697	6.535
14. Sonstige Steuern	282	430
15. Ergebnis	9.116	7.965
Ergebnis je Aktie in EUR	0,63	0,56

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	3. Quartal 2003/04 TEUR	3. Quartal 2002/03 TEUR
1. Umsatzerlöse	80.884	80.724
2. Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	8.044	8.769
3. Gesamtleistung	88.928	89.493
4. Sonstige betriebliche Erträge	587	688
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	44.455	41.999
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.667	7.508
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	12.626	14.944
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.499	2.501
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.184	2.379
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.267	14.264
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	114	168
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1	186
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	590	1.012
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.340	5.556
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.682	2.240
14. Sonstige Steuern	64	54
15. Ergebnis	3.594	3.262

Konzernbilanz zum 31. August 2004

Aktiva

	31.08.2004 TEUR	31.08.2003 TEUR	30.11.2003 TEUR
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	427	1.242	1.039
B. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	8.656	9.659	9.607
2. Geleistete Anzahlungen	24	223	-
	8.680	9.882	9.607
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	36.879	36.070	38.605
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.372	2.038	2.578
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.817	4.046	5.594
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	38	4.796	66
	44.106	46.950	46.843
III. Finanzanlagen			
1. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	7	12.853	15.846
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	278	43	73
3. Sonstige Ausleihungen	404	416	404
4. Sonstige Finanzanlagen	2.505	2.619	2.507
	3.194	15.931	18.830
	55.980	72.763	75.280
C. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.144	17.064	17.300
2. Unfertige Erzeugnisse	275	2.050	2.267
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	35.275	40.260	31.880
4. Geleistete Anzahlungen	1.094	1.337	1.084
	54.788	60.711	52.531
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58.102	57.479	50.715
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	134	172	130
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.753	7.494	6.720
	63.989	65.145	57.565
III. Wertpapiere			
1. Eigene Anteile	-	2.585	2.788
2. Sonstige Wertpapiere	536	593	748
	536	3.178	3.536
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	22.691	18.671	21.904
	142.004	147.705	135.536
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.046	1.169	1.147
	199.457	222.879	213.002

Konzern-Kapitalflussrechnung

	1.-3. Quartal 2003/04	1.-3. Quartal 2002/03
	TEUR	TEUR
Ergebnis	9.116	7.965
Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Anlagevermögen (Saldo)	5.918	6.024
Abnahme/ Zunahme der langfristigen Rückstellungen	-3	-1
Cash-flow	15.031	13.988
Abnahme/ Zunahme der kurzfristigen Rückstellungen	-726	3.421
Andere zahlungsunwirksame Erträge/ Aufwendungen	611	611
Gewinne/ Verluste aus Anlagenabgängen (Saldo)	-328	-247
	14.588	17.773
Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-8.579	1.157
Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	1.248	738
Mittelzufluss/ -abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	7.257	18.192
Erlöse aus Anlagenabgängen	969	713
Rückführung Ausleihungen verbundene Unternehmen	15.840	-
Zugänge Anlagevermögen	-3.087	-17.689
Mittelzufluss/ -abfluss aus der Investitionstätigkeit	13.722	-16.976
Dividendenauszahlungen für 2002/03	-12.128	-11.902
Veränderung Ausgleichsposten anderer Gesellschafter (Gewinnanteile)	-238	-196
Mittelzufluss/ -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-12.366	-12.098
Auswirkungen durch Veränderung des Konsolidierungskreises und der Wechselkurse	-26	-5.138
Veränderung des Finanzmittelbestands	8.587	-16.020

Finanzmittelfonds

(in TEUR)

	31.08.2004	30.11.2003	Veränderungen
Barmittel und Wertpapiere	23.227	25.440	-2.213
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (kurzfristiger Teil)	53.268	64.068	10.800
	-30.041	-38.628	8.587

KONZERN-EIGENKAPITALENTWICKLUNG (in TEUR) 1.12.2003 bis 31.08.2004

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Konzern-eigenkapital	Eigene Anteile	Ausgleichs-posten aus der Fremdwährungs-umrechnung	Eigenkapital	Minderheiten-gesellschafter	Konzern-eigenkapital
Stand am 30. November 2003	43.200	15.576	17.794	-2.788	-7.189	66.593	6.497	73.090
gezahlte Dividenden			-12.128			-12.128	-238	-12.366
Änderungen aus Konsolidierungs-maßnahmen			-388			-388	-387	-775
Übrige Veränderungen			67	2.788	689	3.544	5	3.549
Konzerngewinn			8.776			8.776	340	9.116
Stand am 31. August 2004	43.200	15.576	14.121	-	-6.500	66.397	6.217	72.614

KONZERN-EIGENKAPITALENTWICKLUNG (in TEUR) 1.12.2002 bis 31.08.2003

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Konzern-eigenkapital	Eigene Anteile	Ausgleichs-posten aus der Fremdwährungs-umrechnung	Eigenkapital	Minderheiten-gesellschafter	Konzern-eigenkapital
Stand am 30. November 2002	43.200	15.576	17.081	-2.358	-5.953	67.546	6.659	74.205
gezahlte Dividenden			-11.902			-11.902	-196	-12.098
Änderungen aus Konsolidierungs-maßnahmen			-242			-242	-60	-302
Übrige Veränderungen			16	-227	-727	-938	-97	-1.035
Konzerngewinn			7.538			7.538	427	7.965
Stand am 31. August 2003	43.200	15.576	12.491	-2.585	-6.680	62.002	6.733	68.735

Segmentberichterstattung

NACH UNTERNEHMENSBEREICHEN (in TEUR) per 31.08.2004 (Vorjahr per 31.08.2003)

	premium brands		jeans & workwear		menswear & sportswear		Sonstiges	
	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03
Umsatzerlöse								
mit externen Dritten	126.285	121.110	53.862	52.420	54.572	65.830	-	-
davon Inland	78.759	76.784	38.442	37.194	31.498	36.719	-	-
davon Ausland	47.526	44.326	15.420	15.226	23.074	29.111	-	-
Intersegmenterlöse	-	-	-	-	-	504	-	-
Segmentergebnis	13.388	14.906	6.590	5.222	-4.703	-4.948	-180	-250
darin enthalten								
Abschreibungen	3.995	3.996	1.203	1.321	1.280	1.318	51	-
andere nicht zahlungs-								
wirksame Posten	774	-274	-511	1.504	-992	2.194	-	-4
Zinsertrag	213	340	106	141	76	111	-	-
Zinsaufwand	1.246	1.499	77	366	555	976	47	69
Betriebsvermögen	54.239	33.446	16.048	20.268	4.351	5.813	2.955	16.958
Investitionen in								
langfristiges Vermögen	1.552	3.683	809	534	726	531	-	12.941
Schulden	64.678	76.695	18.078	24.003	38.569	45.044	539	652

NACH GEOGRAFISCHEN REGIONEN (in TEUR) per 31.08.2004 (Vorjahr per 31.08.2003)

	premium brands		jeans & workwear		menswear & sportswear		Sonstiges	
	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03	2003/04	2002/03
Deutschland								
Umsatzerlöse	78.759	76.784	38.442	37.194	31.498	36.719	-	-
Betriebsvermögen	32.599	19.034	5.932	10.496	-4.335	-3.096	2.503	15.465
Investitionen in das								
langfristige Vermögen	1.237	3.482	356	214	573	348	-	12.941
Westeuropa								
Umsatzerlöse	36.586	33.784	12.923	12.172	18.541	24.181	-	-
Betriebsvermögen	5.340	5.091	6.852	7.534	4.812	6.232	-	-
Investitionen in das								
langfristige Vermögen	3	3	95	187	28	1	-	-
Mittel-/ Osteuropa/Sonstiges								
Umsatzerlöse	10.940	10.542	2.497	3.054	4.533	4.930	-	-
Betriebsvermögen	16.300	9.321	3.264	2.238	3.874	2.677	452	1.493
Investitionen in das								
langfristige Vermögen	312	201	358	133	125	179	-	-

Termine

12. April 2005	Bilanzpressekonferenz in Düsseldorf (11:00 Uhr)
12. April 2005	Analystenkonferenz in Düsseldorf (14:00 Uhr)
Mitte April 2005	Zwischenbericht zum 28. Februar 2005
9. Juni 2005	Hauptversammlung in Düsseldorf (CCD. Ost)
Mitte Juli 2005	Zwischenbericht zum 31. Mai 2005
Mitte Oktober 2005	Zwischenbericht zum 31. August 2005

Herford, im Oktober 2004

Der Vorstand

Bei Fragen zu diesem Zwischenbericht wenden Sie sich bitte an die:

Ahlers AG

Elverdisser Str. 313 • D-32052 Herford

Telefon (05221) 979-210 • Telefax (05221) 70058

investor.relations@ahlers-ag.com

ahlers group

eterna
EXCELLENT

OTTO KERN

pierre cardin



PIONIER
SPORTIVE

Pionier

ANDY JLLIEN

JUPITER

GIN TONIC

Signora
la dolce vita

Ahlers AG, Herford
ISIN DE0005009708 und DE0005009732